

Vermittlung von Kenntnissen in der Anlageberatung

Fondskategorie Rentenfonds

Definition Rentenfonds

Ein Rentenfonds ist ein Investmentfonds, der überwiegend in verzinsliche Wertpapiere, sogenannte Rentenpapiere oder Anleihen, beispielsweise in Länderanleihen, Kommunalobligationen oder auch in Anleihen von Unternehmen investiert. Ein Rentenpapier bzw. eine Anleihe ist eine Art „Darlehen“, das dem Herausgeber der Anleihe (z.B. Staaten, Länder und Industrieunternehmen) von den Anlegern gewährt wird. D.h. der Anleger stellt für einen genau festgelegten Zeitraum Kapital zur Verfügung. Dafür werden Zinsen fällig, die dem Anleger grundsätzlich regelmäßig zufließen. Und zum Laufzeitende fließt das eingesetzte Kapital vollständig an den Anleger zurück.

Wesentliche Chancen

Ertragschancen: Rentenfonds ermöglichen attraktive Renditen durch Zinserträge und mögliche steigende Kurse, die z.B. aus einem sinkenden Zinsniveau entstehen können.

Risiken reduzieren: Ihr Kapital wird in Rentenfonds breit gestreut. Durch diese breite Streuung verringern Sie Ihr Risiko im Vergleich zu einer Direktanlage.

Flexibilität: Sie können einen einmaligen Betrag anlegen oder ab 25,- Euro im Rahmen eines Sparplans regelmäßig einzahlen.

Transparenz: Fonds sind sehr transparent. Jahres-, Halbjahresberichte und tägliche Fondspreise halten Sie über die Entwicklung auf dem Laufenden.

Professionelles Management: Erfahrene Fondsmanager und Analysten betreuen Ihr Vermögen und übernehmen für Sie die Auswahl der aussichtsreichsten Titel.

Wesentliche Risiken

Zinsänderungs- und Durationsrisiko: Steigende oder fallende Kapitalmarktzinsen wirken sich direkt auf die Entwicklung von Rentenfonds aus. Steigt das Zinsniveau, so sinken die Kurse festverzinslicher Wertpapiere – der Wert eines Rentenfondsanteils wird somit ebenfalls sinken. Der Einfluss der Zinsentwicklung auf einen Rentenfonds ist umso stärker, je länger die Restlaufzeit der Wertpapiere im Fonds ist.

Kursrisiko: Änderungen des Zinsniveaus beeinflussen, wie oben dargestellt, entsprechend der jeweiligen Restlaufzeit die Kursbewegung eines Rentenfonds.

Währungsrisiko: Kaufen Sie Anteile international anlegender Fonds, ändert sich der Wert Ihrer Anlage auch mit der Entwicklung des Wechselkurses der jeweiligen Währung. Somit kann die Währungsentwicklung die Wertentwicklung eines Fonds erheblich beeinflussen.

Risiko von Rententiteln: In Abhängigkeit vom Anleiheschuldner können Rententitel stärkeren Kursschwankungen unterliegen oder ausfallen.

Weitere wichtige Hinweise zu Risiken von Anlageprodukten

Die hier angebotenen Informationen enthalten nur allgemeine Hinweise und stellen die Chancen und Risiken der einzelnen Fondskategorie nicht abschließend dar. Detaillierte Informationen über einzelne Anlageprodukte einschließlich der damit verbundenen Risiken sowie Kosten und Nebenkosten entnehmen Sie bitte der jeweiligen wesentlichen Anlegerinformation des Fonds.